

Ä M T S B L Ä T T

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2015 – Nr. 12

Ausgegeben: Dresden, am 26. Juni 2015

F 6704

INHALT

A. BEKANNTMACHUNGEN

6. Friedhofsmitarbeiter/Friedhofsmitarbeiterin A 126

II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

7. Generalsekretär/Generalsekretärin A 126

Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung
über die Gewährung von Beihilfen bei Krankheit, Pflege,
Geburt und Tod
Vom 9. Juni 2015

A 122

VI. Hinweise

Entpflichtung A 127

V. Stellenausschreibungen

1. Pfarrstellen A 122

2. Kantorenstellen A 124

4. Gemeindepädagogenstellen A 125

B. HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

Entfallen

A. BEKANNTMACHUNGEN

II.

Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gewährung von Beihilfen bei Krankheit, Pflege, Geburt und Tod Vom 9. Juni 2015

Reg.-Nr. 6027

Das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens verordnet gemäß § 1 Absatz 3 des Kirchengesetzes über die Besoldung der Pfarrer vom 26. März 1996 (ABl. S. A 89) sowie gemäß § 1 Absatz 3 des Kirchengesetzes über die Besoldung der Kirchenbeamten vom 26. März 1996 (ABl. S. A 95) Folgendes:

§ 1

In § 1 Absatz 1 der Rechtsverordnung über die Gewährung von Beihilfen bei Krankheit, Pflege, Geburt und Tod vom 25. Januar 1994 (ABl. S. A 33), zuletzt geändert am 7. April 2009 (ABl. S. A 65), werden die Wörter „jeweils geltenden Fassung (Bundesbeihilfe-

verordnung)“ durch die Wörter „Fassung vom 13. Februar 2009 (BGBl. I S. 326), zuletzt geändert am 1. April 2015 (BGBl. I S. 434)“ ersetzt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Dr. Johannes Kimme
Präsident

V.

Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **31. Juli 2015** einzureichen.

1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe a des Pfarrstellenübertragungsgesetzes – PfÜG – vom 23. November 1995 (ABl. S. A 224):

die Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hartenstein mit SK Thierfeld (Kbz. Aue)

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 1.567 Gemeindeglieder
- zwei Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit je einem wöchentlichen Gottesdienst in Hartenstein und Thierfeld
- 2 Kirchen, 2 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 2 Friedhöfe
- 10 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (130 m²) mit 6 Zimmern und Amtszimmer innerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Hartenstein.

Weitere Auskunft erteilt der Kirchenvorstandsvorsitzende Prager, Tel. (03 76 05) 70 10 oder über die Kanzlei Hartenstein, Frau Kunz, Tel. (03 76 05) 51 14.

Wir sind zwei aktive, bibel- und bekenntnistreue Gemeinden und wünschen uns einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die uns das Evangelium klar und lebensnah verkündigt, seine/ihre persönliche Beziehung zu Jesus Christus lebt und unser vielfältiges Gemeindeleben mitgestaltet und mit neuen Impulsen bereichert. Das Zentrum unseres Gemeindelebens ist der gut besuchte sonntägliche Gottesdienst mit biblisch gegründeter Predigt, Abendmahlsfeier und modernen Gestaltungselementen. Zwei engagierte Kirchenvorstände, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter freuen sich auf die Zusammenarbeit. Das gute Miteinander mit den örtlichen Allianzgemeinden möchten wir gerne weiterführen.

die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Löbnitz-Affalter (Kbz. Aue)

Zur Kirchgemeinde gehören:

- 2.653 Gemeindeglieder
- drei Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit drei wöchentlichen Gottesdiensten in Löbnitz, Aue OT Alberoda und Löbnitz OT Affalter, monatlich im Seniorenheim
- 4 Kirchen, 3 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 3 Friedhöfe
- 11 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (121 m²) mit 4 Zimmern und Amtszimmer innerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Löbnitz.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Uhlig, Tel. (0 37 71) 2 54 39 17 oder der Kirchenvorstandsvorsitzende Wiesner, Tel. (0 37 71) 36 58 50.

Wir sind eine bibel- und bekenntnistreue Gemeinde und freuen uns auf eine Verkündigung, in der Christus die Mitte ist. Lassen

Sie uns, ausgehend vom Glauben an Jesus Christus, mit Freude Gemeinde bauen. Wir, engagierte Kirchvorsteher, Mitarbeiter und viele Ehrenamtliche, suchen einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die sich dieser Aufgabe stellt. Wir erwarten Teamfähigkeit im Umgang mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Die Gemeinde ist offen für das Abendmahl mit Kindern. Wir legen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Allianzgemeinden vor Ort.

die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kamenz mit SK Cunnersdorf (Kbz. Bautzen-Kamenz)

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 2.748 Gemeindeglieder
- vier Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit einem wöchentlichen Gottesdienst in Kamenz, 14tägig in Cunnersdorf, monatlich in Pflegeheimen in Kamenz
- 5 Kirchen, 5 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 2 Friedhöfe
- 6 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (119 m²) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Kamenz.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Waltsgott, Tel. (0 35 91) 39 09 31 sowie Pfarrer Gärtner, Tel. (0 35 78) 37 33 38 71.

Die Schwesterkirchgemeinden Kamenz und Cunnersdorf freuen sich auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, dem/der Gemeindeaufbau am Herzen liegt und der/die durch seine/ihre offene Art in der Lage ist, Außenstehende anzusprechen. Ein lebendiger Kirchenvorstand in beiden Gemeinden und engagierte Mitarbeiter wünschen sich neben der Weiterführung bewährter Gemeindeformen auch neue Impulse für die Arbeit der Gemeinde in der Stadt und auf den Dörfern, die Weiterführung der guten Zusammenarbeit in der Ökumene und mit den kommunalen Verantwortlichen. Kindergärten, alle Schulformen, Theater, Schwimmhalle sind vorhanden.

die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirchgemeinde Chemnitz-Gablenz mit SK Euba (Kbz. Chemnitz)

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 2.840 Gemeindeglieder
- vier Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen) mit zwei wöchentlichen Gottesdiensten in der St.-Andreas-Kirche und der Kirche in Euba, monatlichen Gottesdiensten in Altenpflegeheimen, quartalsweisem Gottesdienst in der Wohnanlage „Betreutes Wohnen“
- 2 Kirchen, 6 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 2 Friedhöfe, 1 Kindertagesstätte
- 27 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (151 m²) mit 6 Zimmern und Amtszimmer innerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Chemnitz.

Weitere Auskunft erteilt Superintendent Conzendorf, Tel. (03 71) 4 00 56-21.

Pfarrstellenkonstellation: 50 Prozent Gemeindepfarrdienst und 50 Prozent Gehörlosensorge und ephorale Aufgaben

Zur Pfarrstelle gehört die Beauftragung für die Gehörlosenseelsorge im Kirchenbezirk Chemnitz sowie die Zusammenarbeit mit dem Konvent der Gehörlosenseelsorge in der Landeskirche. Neben der seelsorgerlichen Begleitung gehörloser und hörgeschädigter Menschen, gehören monatliche Gottesdienste mit anschlie-

ßenden Gemeindeveranstaltungen, Freizeiten, Teilnahme und Mitwirkung an überregionalen Projekten der Gehörlosenseelsorge, Gemeindeabende und Gemeindefahrten zum Jahresplan. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auf die Lebenssituation, Sprache und Kultur gehörloser Menschen einzulassen. Voraussetzung sind gute Fähigkeiten zur freien Rede in einfacher Sprache, sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die Fähigkeit bzw. die Bereitschaft zum Erlernen der Gebärdensprache sowie zur Fortbildung in den Bereichen Gehörlosenkultur und Seelsorge.

B. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe b PfÜG:

die 2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Löbnitz-Affalter (Kbz. Aue)

Zur Kirchgemeinde gehören:

- 2.653 Gemeindeglieder
- drei Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit drei wöchentlichen Gottesdiensten in Löbnitz, Aue OT Alberoda und Löbnitz OT Affalter, monatlich im Seniorenheim
- 4 Kirchen, 3 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 3 Friedhöfe
- 11 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (144 m²) mit 6 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Löbnitz OT Affalter.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Uhlig, Tel. (0 37 71) 2 54 39 17 oder der Kirchenvorstandsvorsitzende Wiesner, Tel. (0 37 71) 36 58 50.

Wir sind eine bibel- und bekenntnistreue Gemeinde und freuen uns auf eine Verkündigung, in der Christus die Mitte ist. Lassen Sie uns, ausgehend vom Glauben an Jesus Christus, mit Freude Gemeinde bauen. Wir, engagierte Kirchvorsteher, Mitarbeiter und viele Ehrenamtliche, suchen einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die sich dieser Aufgabe stellt. Wir erwarten Teamfähigkeit im Umgang mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Die Gemeinde ist offen für das Abendmahl mit Kindern. Wir legen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Allianzgemeinden vor Ort.

C. durch Übertragung nach § 1 Absatz 4 PfÜG:

Landeskirchliche Pfarrstelle (32.) zur Erteilung von Religionsunterricht im Kirchenbezirk Chemnitz

Die Landeskirchliche Pfarrstelle (32.) zur Erteilung von Religionsunterricht im Kirchenbezirk Chemnitz ist mit einem Dienstumfang von 50 Prozent zu besetzen.

Der Dienst umfasst die Erteilung von 13 bis 14 Stunden Religionsunterricht schwerpunktmäßig in der Sekundarstufe II an Gymnasien.

Vorausgesetzt werden didaktische und religionspädagogische Fähigkeiten, Unterrichtspraxis im Fach Evangelische Religion, Interesse an der Mitgestaltung von Leben am Lern- und Lebensort Schule sowie der Beförderung der Zusammenarbeit von Kirchgemeinde und Schule.

Die Übertragung dieser Stelle erfolgt gemäß § 11 Absatz 2 Satz 3 des Pfarrdienstgesetzergänzungsgesetzes befristet für die Dauer von 6 Jahren. Bei entsprechendem dienstlichen Interesse ist eine Verlängerung möglich.

Der Dienstbeginn soll zum 1. August 2015 erfolgen.

Weitere Auskunft erteilt Bezirkskatechet Schubert, Tel. (03 71) 3 17 84 33, E Mail: christoph.schubert@evlks.de.

2. Kantorenstellen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gelenau (Kbz. Annaberg)

Angaben zur Stelle:

B-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 70 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 10)
- Orgeln:
 - Gelenau: Fa. Jehmlich, Baujahr 1931 (2000 generalüberholt), 2 Manuale und Pedal, 28 Register
 - Thum: Fa. Schmeisser, Baujahr 1950, 2 Manuale und Pedal, 25 Register
 - Jahnsbach: Fa. Jehmlich (Forberger), Baujahr 1905 (2008), 2 Manuale und Pedal, 29 Register
- weitere zur Verfügung stehende Instrumente:
 - Gelenau: 1 Flügel, 2 Klaviere, 1 E-Piano
 - Thum: 1 Flügel, 1 Cembalo, 2 E-Pianos
 - Jahnsbach: 1 Klavier, 1 E-Piano.

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 3.200 Gemeindeglieder
- 4 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit in der Regel 3 wöchentlichen Gottesdiensten in drei Orten
- kein weiterer Kantor
- 16 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 8 monatliche Gottesdienste (durchschnittlich)
- 1 Kurrendegruppe mit 14 regelmäßig Teilnehmenden
- Jugendchor/Gospelchor mit 17 regelmäßig Teilnehmenden (eigene Leitung)
- 2 Kirchenchöre/Kantorei mit 25/15 Mitgliedern
- 1 Flötenkreis (zweimal monatlich) mit 6 Teilnehmenden
- wöchentlicher regelmäßiger Instrumentalkreis/Flötenkreis
- 3 Posaunenchöre mit 15/15/7 Mitgliedern (eigener Leiter/eigene Leiterin)
- 5 jährliche kirchenmusikalische Veranstaltungen (Orgelsommer, Konzerte etc.)
- Rüstzeiten (Kurrende, Chorgruppen etc.)
- 11 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende.

Die Gemeinden bieten ein weites, interessantes Betätigungsfeld mit traditionellen, aber auch neuen Formen. Gemeinsame Projekte können weiterentwickelt werden. Zahlreiche Gemeindeglieder sind zur Unterstützung bereit (auch bei der Übernahme von Kantorendiensten im Gottesdienst).

Die Region Gelenau/Thum/Jahnsbach liegt in landschaftlich reizvoller Umgebung mit vielfältigen Sport- und Freizeitangeboten sowie günstiger Verkehrsanbindung und Infrastruktur. Bei der Wohnungssuche sind die Kirchenvorstände gern behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Walther, Erich-Weinert-Weg 39, 09423 Gelenau, Tel. (03 72 97) 73 84, Fax: (03 72 97) 73 52, E-Mail: karl.walther@evlks.de und KMD Süß.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Löbnitz-Affalter (Kbz. Aue)

Angaben zur Stelle:

B-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 10)
- Orgeln:
 - St. Johanniskirche: Jehmlich-Orgel von 1899, 3 Manuale, 55 Register, original erhalten, generalüberholt und in gutem Zustand

Hospitalkirche: Urban Kreutzbach-Orgel von 1860, 2 Manuale, 22 Register

Affalter: Eule-Orgel von 1970, 2 Manuale, 10 Register

Alberoda: Orgelpositiv mit geteilter Lade 8', 8' und 2'

- weitere zur Verfügung stehende Instrumente: Orffinstrumentarium, Flügel im Gemeindesaal, jeweils ein E-Piano in Affalter und der St. Johanniskirche, zweimanualiges Cembalo der Firma Lindholm 8', 8' und 4'.

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 2.653 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 2 bis 3 wöchentlichen Gottesdiensten in Alberoda, Affalter und Löbnitz
- kein weiterer Kantor
- 8 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 6 monatliche Gottesdienste (durchschnittlich)
- 65 Kasualien jährlich (durchschnittlich)
- 2 Kurrendegruppen mit 20 bzw. 8 regelmäßig Teilnehmenden (in Löbnitz)
- 2 Kinderchöre mit 20/8 regelmäßig Teilnehmenden (in Affalter und Alberoda)
- 1 Jugendchor mit 2 regelmäßig Teilnehmenden
- 2 Kirchenchöre mit 35/22 Mitgliedern
- wöchentlicher regelmäßiger Instrumentalkreis mit 17 Mitgliedern
- 1 Posaunenchor mit 9 Mitgliedern
- 3 bis 5 jährliche kirchenmusikalische Veranstaltungen (Orgelsommer, Konzerte etc.)
- Rüstzeiten (Kurrende, Chorgruppen etc.) (nach Absprache)
- 5 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 1 Posaunenchor mit anderweitiger Leitung
- ca. 2 jährliche Veranstaltungen (Orgelkonzerte, Konzerte) durch Gastmusiker.

Wir wünschen uns einen/eine aufgeschlossenen/aufgeschlossene, kontakt- und teamfähigen/teamfähige Mitarbeiter/Mitarbeiterin, der/die sich aktiv in das Gemeindeleben einbringt und für den/die biblisch fundierte Verkündigung und Musik eine Einheit bilden. Gemeinsam mit der Jehmlich Orgel gehört das Glockenspiel in der Turmlaterne der Stadtkirche zum wertvollen Kulturgut von Stadt und Kirchgemeinde und ist Magnet für Gäste und Musiker. Die kirchenmusikalische Arbeit unterstützt der Förderkreis Kirchenmusik Lößnitz e. V. 12,5 Prozent des Dienstumfangs sind für die ephorale Mitarbeit in Zusammenarbeit mit dem KMD vorgesehen. Weitere Auskunft erteilen Herr Wießner, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. (0 37 71) 36 58 50 und KMD Schubert, Tel. (0 37 74) 8 24 14 20.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind nach Erscheinen des Amtsblattes an das Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirchgemeinde Chemnitz-Gablenz mit Schwesterkirchgemeinde Euba (Kbz. Chemnitz)

Angaben zur Stelle:

B-Kantorenstelle

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. Januar 2016, befristet bis 31. Dezember 2017
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 10)
- Orgeln:
 - Kirche St.-Andreas: Schuster-Orgel, Baujahr 1997, 3 Manuale, 40 Register, mechanisch
 - Euba: Eule-Orgel, Baujahr 1939 (2012 restauriert), 2 Manuale, 14 Register, elektrisch
- weitere zur Verfügung stehende Instrumente: Flügel, Klavier, Keyboard, Orff-Instrumente, Blechblasinstrumente (St.-Andreas), E-Piano (Euba).

Angaben zu den Schwesterkirchgemeinden:

- 2.473 Gemeindeglieder in St.-Andreas
- 331 Gemeindeglieder in Euba
- 2 Predigtstätten (bei 2 Pfarrstellen) mit 2 wöchentlichen Gottesdiensten
- 1 Kindergarten.

Angaben zum Dienstbereich:

- Schwerpunkt der Arbeit liegt in der St.-Andreas-Kirchgemeinde
- Orgelspiel und musikalische Gestaltung der Gottesdienste (in der Regel 2 am Sonntag)
- Kasualien
- Kantorei St.-Andreas ca. 30 Mitglieder
- Kirchenchor Euba ca. 15 Mitglieder
- Kurrendarbeit ist neu aufzubauen
- 1 Flötenkreis
- Instrumentalkreis ist aufzubauen
- 1 Posaunenchor
- Organisation und Gestaltung von Kirchenkonzerten
- Mitarbeit bei Projekten im Kirchenbezirk.

Die Gemeinden wünschen sich einen teamfähigen Kantor/eine teamfähige Kantorin, der/die sich mit eigenen Ideen einbringt und als Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Verkündigungsdienst aktiv am Gemeindeaufbau mitwirkt.

Weitere Auskunft erteilt KMD Petri, Tel. (03 71) 4 44 64 60, E-Mail: siegfried.petri@evlks.de.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **1. September 2015** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden zu richten.

4. Gemeindepädagogenstellen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Einsiedel mit Schwesterkirchgemeinde Reichenhain (Kbz. Chemnitz)

64103 Einsiedel 39

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche Gemeindepädagogenstelle (gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 70 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2015
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9)
- Erweiterung des Dienstumfangs durch Erteilung von Religionsunterricht ist möglich.

Angaben zur den Schwesterkirchgemeinden:

- 1.600 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten (bei 1 Pfarrstelle) mit 2 bis 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- konfirmandisches Handeln
- kein weiterer gemeindepädagogischer Mitarbeiter
- 9 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 4 Christenlehregruppen, 1 Jungeschar- und 1 Mädelschargruppe
- Anleitung der Ehrenamtlichen bei der Vorbereitung der Kindergottesdienste
- 1 Junge Gemeinde
- Mitarbeit bei der Konfirmandenarbeit (2 Gruppen wöchentlich, 1 Gruppe monatlich)
- Rüstzeiten (Kinder, Konfirmanden, Jugendliche, Erwachsene)
- Mitwirkung und Durchführung von Familiengottesdiensten
- Kinderbibeltage, Kino in der Kirche, Martinstag, Krippenspiele
- Gesprächskreis (monatlich)
- Vorschulkinderkreis und Kindersingkreis sollen wieder entstehen.

Wir suchen einen Gemeindepädagogen/eine Gemeindepädagogin, der/die mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen unseren Glauben lebt und feiert, das Gemeindeleben mitgestaltet und andere befähigt, sich mit ihren Gaben einzubringen. Wir brauchen sein/ihr Engagement bei der Suche nach neuen Wegen der Gemeindeentwicklung.

Einsiedel und Reichenhain liegen am südlichen Rande von Chemnitz. In Einsiedel gibt es eine Grundschule sowie ein behindertengerechtes Gymnasium. Der Kirchenvorstand setzt sich zum gegebenen Zeitpunkt für die Beschaffung einer Wohnung ein.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Dzuibek, Tel. (03 72 09) 28 55 bzw. (03 72 09) 6 88-014.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **10. Juli 2015** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Einsiedel, Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Machern mit Schwesterkirchgemeinde Püchau-Bennwitz (Kbz. Leipziger Land)

64103 Machern 18

Angaben zur Stelle:

- nebenamtliche Gemeindepädagogenstelle (nebenamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss, C-Ausbildung oder diesem gleichgestellter Fach- oder Hochschulabschluss erforderlich)
- Dienstumfang: 65 Prozent
- Dienstbeginn zum 1. August 2015
- Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 6)
- Erteilung von ca. 2 Stunden Religionsunterricht (in derzeit 1 Schule).

Angaben zur Kirchgemeinde:

- 1.550 Gemeindeglieder
- 10 Predigtstätten (bei 1,5 Pfarrstellen) mit 3 wöchentlichen Gottesdiensten
- Abendmahl mit Kindern
- 5 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen insgesamt.

Angaben zum Dienstbereich:

- 1 Vorschulkindergruppe mit 7 regelmäßig Teilnehmenden
- 4 Schulkindergruppen mit 9 regelmäßig Teilnehmenden
- 1 jährliche Veranstaltung (Kinderbibelwoche)
- 1 Rüstzeit (Mitarbeit bei generationübergreifender Rüstzeit)
- 15 in die Arbeit eingebundene ehrenamtlich Mitwirkende
- 2 staatliche Schulen/1 freie Schule (im Bereich des Anstellungsträgers).

Die Kirchgemeinden suchen eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter, die/der den christlichen Glauben mit jungen Menschen erkennbar lebt, teamorientiert arbeitet und die Herausforderungen für Kirche in der pluralen Gesellschaft annimmt. Die Kirchgemeinden liegen im Zuzugsgebiet um Leipzig, sind ländlich-vorstädtisch geprägt und legen auf kreative Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien großen Wert. Die starke Pfadfinderarbeit in Kooperation mit der freien Grundschule im Gemeindegebiet, Vereinen und Ehrenamtlichen soll ebenso weitergeführt werden wie die Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen in der Region und die Arbeit mit dem diakonischen Kindergarten noch ausgebaut.

Es existiert eine gute S-Bahn-Anbindung nach Leipzig. PKW und Führerschein sind erforderlich. Bei der Wohnungssuche ist der Kirchenvorstand gern behilflich.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrerin Löttsch, Tel. (03 42 92) 7 20 82. Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Machern, Dorfstraße 15, 04827 Machern zu richten.

6. Friedhofsmitarbeiter/Friedhofsmitarbeiterin

Kirchgemeinde St.-Nikolai-Thomas Chemnitz (Kbz. Chemnitz)
63104 Chemnitz, Nikolai-Thomas 159

Bei der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St.-Nikolai-Thomas Chemnitz ist ab sofort die unbefristete Stelle eines Friedhofsmitarbeiters/einer Friedhofsmitarbeiterin im Umfang von 80 Prozent zu besetzen. Des Weiteren gehören zum Arbeitsteam der Friedhofsverwalter, eine Saisonkraft und eine Sachbearbeiterin.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgaben:

- Beratung der Hinterbliebenen bei der Auswahl der Grabstätten vor Ort
- Aufbahrungsdienste, Grabmachertätigkeit, Vorbereitung und Begleitung von Trauerfeiern sowie Organisation und Durchführung von Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen
- Beräumung abgelaufener und zurückgegebener Grabstätten
- Pflege und Unterhaltung der Gehölze und Grünflächen des Friedhofes einschließlich der Wege sowie Winterdienst
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht
- Instandhaltung der Wasser- und Leihstellen für Kannen und Geräte, Bänke und Abfallbehälter
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Gestaltungsplanes für den Friedhof
- Anleitung der verfügbaren Hilfskräfte sowie ehrenamtlicher Kräfte
- gute Organisation des Arbeitsbereiches, Pflege der Werkzeuge und Arbeitsgeräte
- freundlicher Umgang mit den Nutzern des Friedhofes und sensibler Umgang mit den Trauernden
- Anhalten der Nutzungsberechtigten zur Einhaltung der Friedhofsordnung
- Vertretung des Friedhofsverwalters in dessen Abwesenheit.

Der Bewerber/die Bewerberin sollte:

- über einen Abschluss in Garten- und Landschaftsbau oder einen vergleichbaren Abschluss verfügen
- die übertragenen Aufgaben selbstständig organisieren und erfüllen
- handwerkliche Fähigkeiten besitzen, um Reparaturen eigenständig zu erledigen
- belastbar, kreativ und teamfähig sein
- die Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung besitzen
- Mitglied einer Gliedkirche der EKD sein.

Die zu besetzende Stelle wird nach den landeskirchlichen Bestimmungen vergütet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **31. Juli 2015** an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St.-Nikolai-Thomas, Chopinstraße 42, 09119 Chemnitz zu richten.

7. Generalsekretär/Generalsekretärin

Der Martin-Luther-Bund ist das Diasporawerk lutherischer Kirchen und als solches anerkanntes Werk der VELKD. Hier wird partnerschaftliche Hilfe für lutherische Kirchen in Europa (einschließlich der östlichen Nachfolgestaaten der früheren Sowjetunion) und Lateinamerika vermittelt.

Wegen Eintritts des Stelleninhabers in den Ruhestand ist zum 1. April 2016 in der Zentralstelle in Erlangen die Position

eines Pfarrers/einer Pfarrerin

als Generalsekretär/Generalsekretärin

neu zu besetzen.

Was sind Ihre Aufgaben?

- Leitung der Zentralstelle
- Vertretung des Werkes und seiner Anliegen in den lutherischen Kirchen des In- und Auslands und in der Öffentlichkeit
- Zusammenarbeit mit dem Präsidium, den Gremien und den Gliedvereinen des MLB im In- und Ausland
- Zusammenarbeit in der Projekt- und Programmarbeit mit der VELKD und dem DNK/LWB
- Kontaktpflege zu den Partnerkirchen und verwandten Organisationen
- Bearbeitung theologischer Grundsatzfragen, inhaltliche und organisatorische Planung von Fachtagungen, schwerpunktmäßig zu diasporarelevanten Themen
- vorausschauende Planung und Strategiekonzepte
- Budgetplanung, Haushaltsüberwachung und -führung
- Präsentation, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising
- Redaktion von Publikationen des MLB.

Welche Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

- Sie sind ordiniertes Pfarrer/ordinierte Pfarrerin in einem Dienstverhältnis zu einer evangelisch-lutherischen Kirche, die Sie für diesen Dienst befristet freistellt
- geistlich-pastorale Kompetenz, Erfahrung im pastoralen Dienst und in der Begegnung mit lutherischen Kirchen in anderem soziokulturellem Umfeld
- Kenntnis moderner Fremdsprachen (neben dem Englischen in Wort und Schrift möglichst weitere Fremdsprachen)
- Vertrautheit mit den Strukturen und Arbeitsbereichen in der VELKD, im LWB (besonders DNK), in der EKD und im ÖRK
- kommunikative Führungskompetenz, Teamfähigkeit, selbstverständlicher Umgang mit der modernen Computertechnik
- Einsatzbereitschaft in Gremienarbeit
- Erfahrung in Personalverantwortung und -führung
- Bereitschaft zu ständigem Lernen im Dialog mit den Partnern
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen
- „Gastfreundschaft als Lebenshaltung“.

Der Generalsekretär/die Generalsekretärin wird von der Bundesversammlung des MLB auf die Dauer von sechs Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich. Dienstsitz ist Erlangen. Die Besoldung erfolgt gemäß Kirchenbeamtenverhältnis. Die Stelle ist im Hinblick auf die häufig notwendigen Dienstreisen nur bedingt für Personen mit einer Schwerbehinderung geeignet.

Weitere Auskunft erteilt Dr. Keller, Tel. (09 81) 97 77 86 50.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **21. September 2015** an den Martin-Luther-Bund, z. Hd. des stellvertretenden Präsidenten, Prof. D. Dr. Keller, Fahrstraße 15, 91054 Erlangen zu richten.

VI. Hinweise

Entpflichtung

Reg.-Nr. 3224 (4) 263

Herr Friedemann Szymanowski wird mit Wirkung zum 31.05.2015 als ehrenamtlicher Sachverständiger für Geläute der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens entpflichtet.

Abs.: SDV Direct World GmbH, Tharandter Straße 23–35, 01159 Dresden
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG, „Entgelt bezahlt“, VKZ F 67 04

Herausgeber: Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig
Postadresse: Postfach 12 05 52, 01006 Dresden; Hausadresse: Lukasstraße 6, 01069 Dresden, Telefon (03 51) 46 92-0, Fax (03 51) 46 92-109
– Erscheint zweimal monatlich –

Herstellung und Versand: SDV Vergabe GmbH, Tharandter Straße 35, 01159 Dresden

Redaktion: Telefon (03 51) 42 03 14 21, Fax (03 51) 42 03 14 94; **Versand/Adressverwaltung:** Telefon (03 51) 42 03 14 04, Fax (03 51) 42 03 14 50

Der **Jahresabonnementspreis** beträgt 31,23 € zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und Versandkosten.

Der Einzelpreis dieser Ausgabe (8 Seiten) beträgt 1,97 € (inklusive 7% MwSt., bei Versand zuzüglich Versandkosten).

Die **Kündigung** eines Jahresabonnements muss schriftlich bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung Ende des Kalenderjahres bei der SDV Vergabe GmbH vorliegen.